

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 9 (1957)
Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO

LAUPEN, 5. OKTOBER 1957

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

9. JAHRGANG, NR. 20

MIT QUARTALSVERZEICHNIS!

Abenteuer und tiefere Bedeutung:



Kampfgefährten von Kapitän Ahab, von denen alle mit Ausnahme von Rich. Basehart (Mitte) ums Leben kommen

AH. Melvilles faustischen Walfischfänger-Roman zu verfilmen, musste einen John Huston reizen. Der gewalttätige Kapitän Ahab, der seinen wilden Hass und Drang auf Bezwingung seines Erzfeindes mit dem Leben bezahlt, gehört zu den stärksten Figuren der Weltliteratur. Trotzdem sich die Form des Films für ein derartig weites, episches Geschehen kaum eignet, hat Huston doch mehr als einen bloss interessanten Abenteuerfilm daraus geschaffen. Wenn auch die Hauptrolle nicht glücklich besetzt ist, so ist doch ein farbenprächtiges und kraftvolles Gemälde des grossen Seedramas entstanden, welches auch des Hintergründig-Dämonischen nicht ganz entbehrt. Die alte Streitfrage, ob es sich bei Ahab um einen Menschen handelt, der sich um jeden Preis ehrgeizig durchsetzen will, oder der dämonisch mit dem Bösen in Gestalt des weissen Untiers kämpft, lässt Huston unentschieden.

Das Zeitgeschehen im Film:

Die neuesten schweizerischen Filmwochenschaun:

Nr. 786: Verleihung der Nansen-Medaille - Meisterschaft der Flugwaffe in Dübendorf

Nr. 787: Das Greyerzerland ehrt Abbé Bovet - Ausstellung in St. Gallen: "Malende Dichter - dichtende Maler - König Ibn Saud in der Schweiz - Flugmeeting en miniature in Basel.

Aus dem Inhalt:	Seite
Der Standort	2
Die unerfreuliche Fernseh-Situation	
Aus aller Welt	
Blick auf die Leinwand (Filmkritiken)	3/4
Die Nächte der Cabiria (Le notti di Cabiria)	
Moby Dick	
Die Letzten werden die Ersten sein	
Der Regenmacher	
Das siebente Gebot	
Das Wort des Theologen	5
Baby Doll	
Nicht nur Tatsachen	
Predigtreportagen in Schweden	
Für den anspruchsvollen Hörer	
Radio-Stunde	
Programme aus dem In- und Ausland	6/7/8
Film und Leben	8/9/10
Venedig 1957 II	
Der "König von New York" darf nicht dorthin	
Fernsehen oder Film?	
Die Welt im Radio	10
Man kann es auch so sehen	
Von Frau zu Frau	11
Achtung vor dem Leben	
Die Stimme der Jungen	11
Ein Kämpfer auf verlorenem Posten, Maurice Cloche	
Neues von Radio und Fernsehen	12
Quartalsverzeichnis der besprochenen Filme vom 1. Juli bis 30. September	12



Ahab, von leidenschaftlichem Hass erfüllt, versucht vergeblich, den riesigen weissen Wal zu töten